

Förderprogramme im Nichtwohnbereich



Stand: 18.12.2020

Informationen zu Förderprogrammen – Kurzbeschreibungen, Übersichten, Suchmaschinen

Inhaltsverzeichnis

Eigene Übersichten der Fördergeber	1
Suchmaschinen, Broschüren.	2
Weitere Ressourcen.	3
EU-Förderung.	3
Förderprogramme Nichtwohngebäudebereich.	5
Legende	24

Bundesamt für Ausfuhrkontrolle (BAFA)

- Förderprogramme des Bundesamts für Ausfuhrkontrolle
- https://www.bafa.de/DE/Energie/energie_node.html

Deutsche Bundesstiftung Umwelt (DBU)

- Umweltschutzförderung der Deutschen Bundesstiftung Umwelt
- <https://www.dbu.de/antragstellung>

Nationale Klimaschutzinitiative BMUB

- Ausschreibungen konkreter Vorhaben
- <https://www.klimaschutz.de/f%C3%B6rderung>

KfW

- Förderprogramm der Kreditanstalt für Wiederaufbau
- <https://www.kfw.de>

Projektträger Jülich (PtJ)

- Förderprogramme, die vom Projektträger Jülich betreut werden
- <https://www.ptj.de/suche-foerderinitiativen>

Suchmaschinen, Broschüren

CO2 online

- 47 bundesweite und 240 landesweiten Förderprogramme
- <https://www.co2online.de/service/energiesparchecks/foerdermittelcheck/>

CO2 Online – Broschüre „FÖRDERGELD für Klimaschutz, Energieeffizienz und erneuerbare Energie“

- https://www.co2online.de/fileadmin/co2/Multimedia/Broschueren_und_Faltblaetter/foerdergeld-2019.pdf

BDH – Broschüre „Moderne Heizungstechnik mit Geld vom Staat – Übersicht: Förderprogramme des Bundes“

- https://www.bdh-koeln.de/fileadmin/user_upload/Publikationen/Broschueren/broschuere_februar_2020_moderne-heizungstechnik_mit_geld_vom_staat.pdf

Bundesregierung

- Forschung und Innovation
- <https://www.foerderinfo.bund.de/>

Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi)

- Förderprogramme und Finanzhilfen des Bundes, der Länder und der EU
- <http://www.foerderdatenbank.de/>

ENTEKA FördermittelCheck

- Förderprogramme von Bund und Land
- <https://www.entega.de/foerdermittelrechner/>

Förder.Navi Energieagentur NRW

- Förderprogramme von Bund und Land
- <https://www.energieagentur.nrw/foerderung>

foerderdata

- Angebot der febis Service GmbH
- <http://www.foerderdata.de/foerdermittel-suche>

IG Passivhaus

- Förderprogramme von Bund und Land
- https://www.ig-passivhaus.de/index.php?page_id=155&level1_id=78

Klimaschutz- und Energieagentur Niedersachsen

- Fördersuche für Programme von Bund und Land
- <https://www.klimaschutz-niedersachsen.de/foerderprogramme-start.html>

Weitere Ressourcen

bvdfb.de - Bundesverband deutscher Fördermittel-Berater

- Vermittlung an professionelle Fördermittelberater
- <http://www.bvdfb.de/beratersuche>

InnovFin – Beratung

- Unterstützung bei der Finanzierung durch die EIB
- <https://www.eib.org/de/products/advising/innovfin-advisory/index.htm>

BMWi – Corona-Virus – Informationen und Unterstützung für Unternehmen

- Programme zur Bewältigung der Corona-Krise
- Informationen für Solo-Selbständige, Freiberufler, kleine, mittlere und große Unternehmen
- <https://www.bmwi.de/Redaktion/DE/Coronavirus/coronahilfe.html>

Rödl und Partner – Hilfsprogramme im Zusammenhang mit der Corona-Krise

- Bundesweite Programme und Programme der Länder
- <https://www.roedl.de/themen/covid-19/uebersicht-zu-hilfsprogrammen-im-zusammenhang-mit-der-corona-krise>

EU-Förderung

EIB Europäische Investitionsbank & EIF European Investment Fund

- Förderprogramme der beiden Institutionen
- <https://www.eib.org/de/projects/priorities/index.htm>

EU Financing energy efficiency

- Energie-Förderprogramme, inklusive
- <https://ec.europa.eu/energy/en/topics/energy-efficiency/financing-energy-efficiency#content-heading-0c>

European Energy Efficiency Fund (eeef)

- Zusammenschluss von EU Kommission, European Investment Bank (EIB), Cassa Depositi e Prestiti SpA (CDP) und Deutsche Bank
- <https://www.eeef.eu/home.html>

EU Horizont 2020 *

- Förderprogramme der Europäischen Kommission
- <https://ec.europa.eu/info/funding-tenders/opportunities/portal/screen/programmes/h2020>
- <https://www.horizont2020.de/>

KOINNO (BMW, ZENIT GmbH und DLR Projektträger)

- EU-Kontaktstelle für öffentliche Beschaffung von Innovationen
- <https://www.koinno-bmw.de/eu-foerderung/>

* Jedes Land hat eigene Ansprechpartner für die Beantragung von Fördergeldern – sogenannte Nationale Kontaktstellen (NKS, <https://ec.europa.eu/info/funding-tenders/opportunities/portal/screen/support/ncpl>). In Deutschland betreut eine NKS in der Regel jeweils eines der knapp 30 Förderthemen von Horizont 2020 (<https://www.horizont2020.de/beratung-nks.htm>). Das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) hat die Schirmherrschaft über die Gesamtorganisation und fast alle Kontaktstellen. Dem Bundeswirtschaftsministerium (BMW) unterliegen unter anderem die Themen „Innovation in kleinen und mittleren Unternehmen (KMU)“ und „Sichere, saubere und effiziente Energie“. Die Aufgaben werden von verschiedenen Projektträgern, wie dem Projektträger Jülich (PtJ) oder dem Karlsruher Institut für Technologie (KIT), übernommen. Die meisten NKS haben eigene Internetauftritte (z.B. www.nks-kmu.de und www.nks-energie.de), auf denen mitunter aber auch über Programme anderer NKS informiert wird. Das Programm läuft nur noch bis Ende 2020 und soll abgelöst werden durch das Nachfolgeprogramm „Horizont Europa“ (<https://www.bmbf.de/de/horizont-europa---das-naechste-eu-rahmenprogramm-fuer-forschung-und-innovation-startet-6394.html>).

Aufgrund der Menge der EU-Förderprogramme wird keines in der nachfolgenden Tabelle gelistet. Ebenfalls ausgelassen werden regionale Förderprogramme. Die Steuerliche Förderung energetischer Gebäudesanierungen kann nur für selbstgenutztes Wohneigentum in Anspruch genommen werden.

Träger, Förderart, Ziel	Name des Programms	Fördergegenstand Beschreibung	Förderung	Förderberechtigte	Link
BAFA sonstiges Umsetzung	Besondere Ausgleichsregelung	Begrenzung (Reduktion) der EEG-Umlage Durch die Besondere Ausgleichsregelung kann ein stromkostenintensives Unternehmen bzw. ein Schienenbahnunternehmen nach den §§ 63 ff. Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG) 2017 bei Vorliegen bestimmter Voraussetzungen einen Antrag auf Begrenzung (Reduktion) der EEG-Umlage stellen.	Kostenerlass	Stromkostenintensives Unternehmen bzw. ein Schienenbahnunternehmen	Link
BAFA Zuschuss Umsetzung	Bundesförderung für das Pilotprogramm Einsparzähler	Trend zur Digitalisierung auch für Energieeffizienz nutzbar machen Innovative digitalen Lösungen, die dem Endkunden helfen, einen oder mehrere der Energieträger (Strom, Öl, Gas, Biomasse, Wärme, Kälte) bzw. Primärenergie zu sparen	bis zu 2 Millionen Euro Förderquote liegt zwischen 25 und 50%	Alle Unternehmen, die über ein geordnetes Rechnungswesen verfügen	Link
BAFA Zuschuss Umsetzung	Bundesförderung für die Corona-gerechte Um- und Aufrüstung von raumluftechnischen Anlagen in öffentlichen Gebäuden und Versammlungsstätten	Um- und Aufrüstung stationärer, zentraler Raumluftechnische Anlagen inkl. Klimaanlage durch Filtermaßnahmen, Maßnahmen zur Erhöhung des Frischluftanteils, Steuerung und Regelung, verschiedene Begleitmaßnahmen Für bestehende, das ganze Gebäude oder einzelne Etagen mit Luft versorgende RLT-Anlagen, mit konstantem oder variablem Volumenstrom, mit und ohne Raumkühlsystemen (z.B. Kühldecken, Kühlsegel, Bauteilaktivierung), für Räume, in denen regelmäßig größere Personenansammlungen stattfinden. Die RLT-Anlage muss für diese Räume einen Regelvolumenstrom von mindestens 1.500 Kubikmeter pro Stunde aufweisen.	40 Prozent der förderfähigen Ausgaben, max. 100.000 Euro	Länder und Kommunen sowie solchedurch Beteiligung oder sonstige Weise zu mindestens 50 Prozent vom Bund, von Ländern oder Kommunen finanzierte Unternehmen, institutionelle Zuwendungsempfänger, Hochschulen und Träger von öffentlichen Einrichtungen	Link

Träger, Förderart, Ziel	Name des Programms	Fördergegenstand Beschreibung	Förderung	Förderberechtigte	Link
BAFA Zuschuss Umsetzung	Bundesförderung für effiziente Gebäude – Heizungsoptimierung *	<p>Ersatz von Heizungspumpen und Warmwasserzirkulationspumpen durch hocheffiziente Pumpen sowie hydraulischer Abgleich</p> <p>Ersatz von Heizungs-Umwälzpumpen und Warmwasser-Zirkulationspumpen durch hocheffiziente Umwälzpumpen und Warmwasser-Zirkulationspumpen Heizungsoptimierung durch einen hydraulischen Abgleich bei bestehenden Heizsystemen Weitere Optimierungsmaßnahmen (voreinstellbaren Thermostatventilen, Einzelraumtemperaturreglern, Strangventilen, Technik zur Volumenstromregelung, Separater Mess-, Steuerungs- und Regelungstechnik und Benutzerinterfaces, Pufferspeichern, die professionell erledigte Einstellung der Heizkurve)</p>	30 % der Nettoinvestitionskosten, höchstens 25.000 Euro pro Standort	Privatpersonen, Kommunen, kommunale Gebietskörperschaften, kommunale Zweckverbände und gemeinnützige Organisationen Unternehmen, Betriebe, freiberuflich Tätige oder Genossenschaften Contractoren	Link
Bafa Zuschuss Umsetzung	Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG) - Einzelmaßnahmen - Zuschuss - Start: 1. Januar 2021	<p>einzelne energetische Maßnahmen</p> <p>energetische Maßnahmen, welche den Energieverbrauch und die Treibhausgasemissionen senken (Neubau und Sanierung): Dämmung der thermischen Hülle, Einbau von Erneuerbare-Energien-Anlagen, Optimierung der Heizungsanlage, Erneuerung oder Einbau von Lüftungsanlagen Beratungs-, Planungs- und Baubegleitungsleistungen</p>	Zuschuss abhängig von der jeweiligen Maßnahme, max 1.000 Euro pro Quadratmeter, max. 15 Mio. Euro	voraussichtlich alle Privatpersonen, die Wohnraum energetisch sanieren, neu bauen oder sanierten Wohnraum kaufen Unternehmen mit mehrheitlich kommunalem Gesellschafterhintergrund Gemeinnützige Unternehmen und Kirchen Unternehmen unabhängig von Rechtsform und Beteteiligungsverhältnissen sowie natürliche Personen im Rahmen von Öffentlich-privaten Partnerschaften. kommunale Gebietskörperschaften deren rechtlich unselbstständige Eigenbetriebe Gemeindeverbände wie kommunale Zweckverbände	Link

Träger, Förderart, Ziel	Name des Programms	Fördergegenstand Beschreibung	Förderung	Förderberechtigte	Link
Bafa Zuschuss Umsetzung	Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG) - Nichtwohngebäude - Zuschuss - Start: 1. Juli 2021 (bis 31. Dezember 2022 noch KfW)	Sanierung zum oder Neubau eines KfW-Energieeffizienzhauses alle energetischen Maßnahmen, die zum KfW-Effizienzhaus-Standard führen (Neubau und Sanierung): Dämmung der thermischen Hülle, Einbau von Erneuerbare-Energien-Anlagen, Optimierung der Heizungsanlage, Erneuerung oder Einbau von Lüftungsanlagen Beratungs-, Planungs- und Baubegleitungsleistungen	Zuschuss abhängig von Neubau/Sanierung und vom erreichten Effizienzhausniveau: zwischen 15 und 50 Prozent, maximal Euro pro Quadratmeter, max. 30 Mio. Euro	voraussichtlich alle Unternehmen mit mehrheitlich kommunalem Gesellschafterhintergrund Gemeinnützige Unternehmen und Kirchen Unternehmen unabhängig von Rechtsform und Beteiligungsverhältnissen sowie natürliche Personen im Rahmen von Öffentlich-privaten Partnerschaften. kommunale Gebietskörperschaften deren rechtlich unselbstständige Eigenbetriebe Gemeindeverbände wie kommunale Zweckverbände	Link
BAFA Zuschuss Beratung	Bundesförderung für Energieberatung im Mittelstand	Inanspruchnahme qualifizierter Energieberatungen durch einen vom BAFA zugelassenen Energieberater	Für Unternehmen mit jährlichen Energiekosten über 10.000 Euro, beträgt die Zuwendung 80 % der förderfähigen Beratungskosten, jedoch maximal 6.000 Euro. Für Unternehmen mit jährlichen Energiekosten von maximal 10.000 Euro, beträgt die Zuwendung 80 % der förderfähigen Beratungskosten, jedoch maximal 1.200 Euro.	KMUs der gewerblichen Wirtschaft und des sonstigen Dienstleistungsgewerbes sowie Angehörige der Freien Berufe mit Sitz und Geschäftsbetrieb in Deutschland, die weniger als 250 Personen beschäftigen und einen Jahresumsatz von nicht mehr als 50 Millionen Euro oder eine Jahresbilanzsumme von nicht mehr als 43 Millionen Euro haben	Link
BAFA Zuschuss und/ oder Kredit Umsetzung	Energieeffizienz in der Wirtschaft – Modul 1: Querschnittstechnologien	Ersatz oder Neuanschaffung einzelner hocheffizienter Anlagen oder Aggregate Elektromotoren und Antriebe Pumpen für die industrielle und gewerbliche Anwendung Ventilatoren Druckluftanlagen Anlagen zur Abwärmenutzung oder Wärmerückgewinnung aus Abwasser Dämmung von industriellen Anlagen oder Anlagenteilen Frequenzumrichter	Kreditbetrag bis zu 25 Millionen Euro pro Vorhaben Tilgungszuschuss bis zu 40 %	Private Unternehmen kommunale Unternehmen freiberuflich Tätige, wenn die Betriebsstätte überwiegend für die freiberufliche Tätigkeit genutzt wird Contractoren, die in dieser Richtlinie genannte Maßnahmen für ein antragsberechtigtes Unternehmen durchführen	Link

Träger, Förderart, Ziel	Name des Programms	Fördergegenstand Beschreibung	Förderung	Förderberechtigte	Link
BAFA Zuschuss und/ oder Kredit Umsetzung	Energieeffizienz in der Wirtschaft – Modul 2: Prozesswärme aus Erneuerbaren Energien	Bereitstellung von Prozesswärme Solarkollektoranlagen Biomasse-Anlagen Wärmepumpen. Wir fördern auch Ihre Kosten für die Einbindung des Systems in den vorhandenen Prozess und Mess- und Datenerfassungseinrichtungen zur Ertragsüberwachung und Fehlererkennung.	Kreditbetrag bis zu 25 Millionen Euro pro Vorhaben Tilgungszuschuss bis zu 55 %	Private Unternehmen kommunale Unternehmen freiberuflich Tätige, wenn die Betriebsstätte überwiegend für die freiberufliche Tätigkeit genutzt wird Contractoren, die in dieser Richtlinie genannte Maßnahmen für ein antragsberechtigtes Unternehmen durchführen	Link
BAFA Zuschuss und/ oder Kredit Umsetzung	Energieeffizienz in der Wirtschaft – Modul 3: MSR, Sensorik und Energiemanagement-Software	Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, Sensorik und Energiemanagement-Software Systemen zum Monitoring und der effizienten Regelung von Energieströmen zur Einbindung in ein Energie- oder Umweltmanagementsystem oder in ein alternatives System (für kleine und mittlere Unternehmen) Energiemanagement-Software inklusive Schulungskosten.	Kreditbetrag bis zu 25 Millionen Euro pro Vorhaben Tilgungszuschuss bis zu 40 %	Private Unternehmen kommunale Unternehmen freiberuflich Tätige, wenn die Betriebsstätte überwiegend für die freiberufliche Tätigkeit genutzt wird Contractoren, die in dieser Richtlinie genannte Maßnahmen für ein antragsberechtigtes Unternehmen durchführen	Link
BAFA Zuschuss und/ oder Kredit Umsetzung	Energieeffizienz in der Wirtschaft – Modul 4: Energiebezogene Optimierung von Anlagen und Prozessen	Energetische Optimierung von Anlagen und Prozessen Prozess- und Verfahrensumstellungen auf effiziente Technologien und energetische Optimierung von Produktionsprozessen Abwärmenutzung Maßnahmen an Anlagen zur Wärmeversorgung, Kühlung und Belüftung, wenn diese überwiegend direkt für Produktionsprozesse eingesetzt werden Energieeffizienten Bereitstellung von Prozesswärme oder -kälte Vermeidung von Energieverlusten im Produktionsprozess.	Kreditbetrag bis zu 25 Millionen Euro pro Vorhaben Tilgungszuschuss bis zu 40 %	Private Unternehmen kommunale Unternehmen freiberuflich Tätige, wenn die Betriebsstätte überwiegend für die freiberufliche Tätigkeit genutzt wird Contractoren, die in dieser Richtlinie genannte Maßnahmen für ein antragsberechtigtes Unternehmen durchführen	Link

Träger, Förderart, Ziel	Name des Programms	Fördergegenstand Beschreibung	Förderung	Förderberechtigte	Link
BAFA Zuschuss Umsetzung	Förderrichtlinie zur Stärkung der Transformationsdynamik und Aufbruch in den Revieren und an den Kohlekraftwerkstandorten „STARK“	Projekte, die zu der Entwicklung von ökologisch nachhaltigen und ressourceneffizienten Modellregionen beitragen 11 Bereiche: Vernetzung, Wissens- und Technologietransfer, Beratung, Qualifikation/Aus- und Weiterbildung, Nachhaltige Anpassung öffentlicher Leistungen, Planungskapazitäten und Strukturentwicklungsgesellschaften, Gemeinsinn und gemeinsames Zukunftsverständnis, Außenwirtschaft, Wissenschaftliche Begleitung des Transformationsprozesses, Stärkung unternehmerischen Handelns, Innovative Ansätze	bis zu 90 Prozent der förderfähigen Ausgaben oder Kosten	Natürliche und juristische Personen, die personell und materiell in der Lage sind die Projektaufgaben durchzuführen	Link
BAFA Zuschuss Umsetzung	Heizen mit Erneuerbaren Energien (Marktanteizprogramm, MAP) *	Installation EE-Anlagen Biomasse Solarthermie Visualisierung Wärmepumpen Gas-Brennwertheizungen („Renewable Ready“) Gas-Hybridheizungen Wärmespeicher Abgassysteme und Schornsteine Wärmeverteilung und Wärmeübergabe Warmwasserbereitung	Biomasseanlagen, Wärmepumpenanlagen und Hybridheizungen bis zu 35% Solarthermieanlagen bis zu 30% „Renewable Ready“ Gas-Brennwertheizungen bis zu 20% Austauschprämie für Ölheizungen jeweils plus 10%-Punkte	Privatpersonen, Kommunen, kommunale Gebietskörperschaften, kommunale Zweckverbände und gemeinnützige Organisationen Unternehmen, Betriebe, freiberuflich Tätige oder Genossenschaften Contractoren	Link
BAFA Zuschuss Umsetzung	Kälte- und Klimaanlage	Stationäre Kälte- und Klimaanlage, Fahrzeug-Klimaanlagen Stationäre Kälte- und Klimaanlage, die mit nicht-halogenierten Kältemitteln betrieben werden, wenn (a) diese neu errichtet bzw. neu installiert werden oder (b) die Kälteerzeugungseinheit neu erstellt wird, jedoch das Kühlmittelsystem (Wasser-, Sole-, Luftverteilsystem) bestehen bleibt. Fahrzeug-Klimaanlagen, mit denen elektrisch betriebene Busse ab Werk ausgerüstet oder elektrisch betriebene Schienenfahrzeuge nach- oder umgerüstet werden	maximal 150.000 Euro pro Maßnahme sowie 50 % der förderfähigen Ausgaben; Berechnung via https://www.klimaschutz.de/f%C3%B6rderrechner	Stationäre Anlagen: Unternehmen, gemeinnützige Organisationen, Kommunen, kommunale Gebietskörperschaften, Zweckverbände und Eigenbetriebe, Hochschulen und Schulen, Krankenhäuser sowie kirchliche Einrichtungen Fahrzeuge: Gebietskörperschaften, bestimmte Verkehrsverbände sowie öffentliche und private Verkehrsunternehmen, bestimmte sonstige Unternehmen	Link

Träger, Förderart, Ziel	Name des Programms	Fördergegenstand Beschreibung	Förderung	Förderberechtigte	Link
BAFA Zuschuss Umsetzung	Kleinserien Klimaschutzprodukte	Kleinstwasserkraftanlagen in technischen Installationen bis 30 kWel Anlagen zur lokalen Sauerstoffproduktion Dezentrale Einheiten zur Wärmerückgewinnung aus Abwasser in Gebäuden Bohrgeräte für innovative Erdwärmespeichersonden Schwerlastfahrräder	Kleinstwasserkraftanlagen: Kilowatt 4 000 Euro, für jedes weitere 2 000 Euro, maximal jedoch 30 Prozent der förderfähigen Ausgaben. Sauerstoffproduktion: bis zu 40 Prozent der förderfähigen Ausgaben Wärmerückgewinnung: bis zu 250 Euro pro Gerät / pro angeschlossener Einheit Bohrgeräte: 40 Prozent der Ausgaben für die Anschaffung der Geräte maximal jedoch 20 000 Euro pro Gerät Schwerlastfahrräder: 30 Prozent der Ausgaben, maximal jedoch 2 500 Euro	(abhängig von Fördergegenstand) private Unternehmen (einschließlich freiberuflich Tätigen), Unternehmen mit kommunaler Beteiligung sowie Kommunen und Zusammenschlüsse, an denen ausschließlich Kommunen beteiligt sind, Privatpersonen	Link
BAFA Zuschuss Beratung	KWK – Kosten-Nutzen-Vergleich	Kosten-Nutzen-Vergleich von Kraftwärmekopplungsanlagen Neue oder erheblich modernisierte Feuerungsanlagen zur Erzeugung von Strom mit mehr als 20 MW Feuerungswärmeleistung sonstige Anlagen, bei denen Abwärme mit einem nutzbaren Temperaturniveau entsteht, mit mehr als 20 MW Feuerungswärmeleistung Feuerungsanlagen zur Erzeugung von Wärme mit mehr als 20 MW Feuerungswärmeleistung in einem bestehenden Fernwärme- oder Fernkältenetz die Planfeststellung für neue Fernwärme- oder Fernkältenetze.	100%	Anlagen-Betreiber / Bauherr	Link
BAFA Zuschuss Umsetzung	KWK – Mini-KWK-Zuschuss	Mini-Kraftwärmekopplungsanlagen	je nach Anlagengröße, max. 3.500 Euro	Anlagen-Betreiber / Bauherr	Link

Träger, Förderart, Ziel	Name des Programms	Fördergegenstand Beschreibung	Förderung	Förderberechtigte	Link
BAFA Zuschuss und/ oder Kredit Umsetzung	KWK – Stromvergütung für KWK-Anlagen	Stromvergütung und Einmalzahlung für Kraftwärmekopplungsanlagen	bis 50 kWel: Einmalzahlung 0,24 Cent pro Wel; 8,0 Cent/kWh für den in das allgemeine Stromnetz gespeisten KWK-Strom; 4,0 Cent/kWh für den im Objekt selbst verbrauchten KWK-Strom ab 50 kWel: Ausschreibungsverfahren	Anlagen-Betreiber / Bauherr	Link
BAFA Zuschuss und/ oder Kredit Umsetzung	KWK – Wärme- und Kältenetze	KWK – Wärme- und Kältenetze Bau von Wärme- und Kältenetzen mit bestimmten Anforderungen an KWK-Nutzung	maximal 20 Millionen Euro	Anlagen-Betreiber / Bauherr	Link
BAFA Zuschuss und/ oder Kredit Umsetzung	KWK Wärme- und Kältespeicher bis 50 m³	KWK Wärme- und Kältespeicher bis 50 m ³ Neue Speicher erhalten nach dem Kraft-Wärme-Kopplungsgesetz (KWKG) eine investive Förderung, den sogenannten KWK-Zuschlag.	250 Euro pro m ³ Wasseräquivalent des Speichervolumens	Anlagen-Betreiber / Bauherr	Link
BAFA Zuschuss und/ oder Kredit Umsetzung	KWK Wärme- und Kältespeicher über 50 m³	KWK Wärme- und Kältespeicher über 50 m ³ Neue Speicher erhalten nach dem Kraft-Wärme-Kopplungsgesetz (KWKG) eine investive Förderung, den sogenannten KWK-Zuschlag.	250 Euro pro m ³ Wasseräquivalent des Speichervolumens, maximal 30 % der ansatzfähigen Investitionskosten, maximal 10 Mio. Euro pro Projekt	Anlagen-Betreiber / Bauherr	Link

Träger, Förderart, Ziel	Name des Programms	Fördergegenstand Beschreibung	Förderung	Förderberechtigte	Link
BAFA Zuschuss Umsetzung	Zusatzbonus Heizungspaket nach dem Anreizprogramm Energieeffizienz (APEE) *	Errichtung einer förderfähigen Solarkollektoranlage, Biomasseanlage oder Wärmepumpenanlage, sofern diese auch über das Marktanzreizprogramm (MAP, Heizen mit erneuerbaren Energien) gefördert werden kann Solarkollektoranlage zur Unterstützung/Modernisierung, einer Heizungsanlage auf Basis fossiler Energie / Biomasseanlage und Wärmepumpenanlage nur im Austausch einer Heizungsanlage auf Basis fossiler Energien	Grundförderung: Basis- oder Innovationsförderung plus alle bewilligten Zusatzförderungen (außer Optimierungsbonus) APEE-Zuschuss: Grundförderung x 20 % APEE-Optimierung: pauschal 600 €	alle, die auch das Marktanzreizprogramm (MAP, Heizen mit erneuerbaren Energien) in Anspruch nehmen	Link
BG BAU Zuschuss Umsetzung	Arbeitsschutzpraemien	Förderung verschiedener Produkte und Dienstleistungen, die dem Arbeitsschutz dienen Bereiche: Absturz, Staub und Gefahrstoffe, UV-Strahlung, Körperliche Belastung, Elektrische Gefährdung, Lärm, Sichere Handmaschinen, Baumaschinen und Baustellen-Lkw, Organisation des Arbeitsschutzes und Qualifikation von Beschäftigten	abhängig vom Produkt bzw. der Dienstleistung	gewerbliche Mitgliedsunternehmen der BG BAU ab 1 Beschäftigten mit abgeschlossenem Jahreslohnnachweis des Vorjahres und gewerblich tätige Unternehmer bei Bestehen einer freiwilligen Versicherung bei der BG BAU	Link
BMI Zuschuss und/oder Kredit F&E & Markteinführung	Zukunft Bau - Fördern Forschen Entwickeln	Forschungs- und Entwicklungsleistungen in der angewandten Gebäudeforschung nächste Deadline: 1. Juli 2020 Grundlagenforschung, industrielle Forschung, experimentelle Entwicklung und Durchführbarkeitsstudien: Innovationen in den Bereichen Bauwesen, Architektur sowie Bau- und Wohnungswirtschaft, offen für alle Themen, die einen Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung des Gebäudesektors erwarten lassen und ein erhebliches Bundesinteresse bedienen	Grundlagenforschung max 100%, industrielle Forschung max. 80%, experimentelle Entwicklung max. 60%, Durchführbarkeitsstudien max. 70%	Einrichtungen für Forschung und Wissensverbreitung (z.B. Universitäten und Hochschulen), Unternehmen oder Einzelpersonen. Möglich sind auch Forschungsverbünde bzw. Kooperationen mehrerer Forschungspartner.	Link
BMWi Zuschuss F&E	Zentrales Innovationsprogramm Mittelstand (ZIM) - Einzelprojekte	Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten zur Entwicklung innovativer Produkte, Verfahren oder technischer Dienstleistungen ohne Einschränkung auf bestimmte Technologien und Branchen als Einzelprojekte oder Kooperationsprojekte mit Forschungseinrichtungen oder anderen Unternehmen auch Management und Organisation innovativer Unternehmensnetzwerken	Je nach Größe einzelne Unternehmen 25 bis 45 % der förderfähigen Kosten (max. 550 000 Euro), bei nationalen Kooperationen 30 bis 55 %, mit ausländischer Beteiligung 40 bis 60 %	KMUs, als (internationale) Kooperationspartner weitere Unternehmen und nichtwirtschaftlich tätige Forschungseinrichtungen	Link

Träger, Förderart, Ziel	Name des Programms	Fördergegenstand Beschreibung	Förderung	Förderberechtigte	Link
Bundesländer Zuschuss und/oder Kredit verschiedene Ziele	Gesamtdeutsches Fördersystem für strukturschwache Regionen	Bündelung von fünf Förderbereichen mit über 20 Förderprogrammen des Bundes zur Unterstützung strukturschwacher Regionen in ganz Deutschland (ehemals nur Neue Bundesländer) unter anderem: Investitionen, Innovationen, Gründungen und Fachkräfteinitiativen, Breitbandausbau und digitale Entwicklung, sowie städtebauliche Entwicklungen oder Projekte zur Stärkung des sozialen Zusammenhalts	abhängig vom Förderprogramm und weiteren Kriterien	Unternehmen, abhängig von deren Sitz bzw. dem Ort des Investitionsvorhabens	Link
Bundeswirtschaftsministerium Zuschuss Umsetzung	Bundesförderung Corona-gerechte Um- und Aufrüstung von raumluftechnischen Anlagen in öffentlichen Gebäuden und Versammlungsstätten	Um- und Aufrüstung stationärer raumluftechnischen (RLT) Anlagen, die dem Ziel dienen, den Infektionsschutz zu erhöhen nur Gebäude und Versammlungsstätten von Ländern und Kommunen sowie Trägern, die überwiegend öffentlich finanziert werden und nicht wirtschaftlich tätig sind	40 Prozent der förderfähigen Ausgaben, max. 100.000 Euro	Ländern, Kommunen und wirtschaftlich nicht tätige Träger, die überwiegend öffentlich finanziert werden	Link
DBU Zuschuss Markteinführung	Energie- und ressourcenschonende Quartiersentwicklung und -erneuerung	Reduzierung des Ressourcenverbrauchs, zum schonenden Umgang mit den natürlichen Ressourcen, zum Klimaschutz und zur Klimaanpassung (Auszug) innovative Konzepte für eine energie- und ressourceneffiziente Quartiersentwicklung und -erneuerung unter Berücksichtigung sozialer Auswirkungen Umbau der Ver- und Entsorgungsinfrastruktur unter Nutzung wechselseitiger Synergien unterschiedlicher Infrastrukturbereiche Planungsmethodik, Prozessqualität und Instrumenten, auch durch Nutzung der Digitalisierung	Unternehmen, Vereine etc.: in der Regel 50 % Hochschulen etc.: bis zu 100%	Natürliche und juristische Personen des privaten und öffentlichen Rechts; vorrangig KMUs	Link
DBU Zuschuss Markteinführung	Erneuerbare Energie, Energieeinsparung und -effizienz	Ausbau erneuerbarer Energien, Steigerung der Energieeffizienz, Realisierung von Energieeinsparmaßnahmen, Optimierung des Gesamtennergiesystems (Auszug) Entwicklung, Optimierung und modellhafte Anwendung erneuerbarer Energien, Technologien zur effizienten Energiewandlung und Energiespeicherung, betrieblicher Abläufe übergreifender und systemdienlicher Aspekte der Datenübermittlung Entwicklung neuer Konzepte und technischer Lösungen zur umwelt-, gesundheits- und naturschutzverträglichen sowie sicheren Nutzung erneuerbarer Energien	Unternehmen, Vereine etc.: in der Regel 50 % Hochschulen etc.: bis zu 100%	Natürliche und juristische Personen des privaten und öffentlichen Rechts; vorrangig KMUs	Link

Träger, Förderart, Ziel	Name des Programms	Fördergegenstand Beschreibung	Förderung	Förderberechtigte	Link
DBU Zuschuss Markteinführung	Klima- und ressourcenschonendes Bauen	Energie- und ressourceneffizientes Bauen für einen klimaneutralen und gesundheitsfreundlichen Gebäudebestand bis 2050 (Auszug) Konzepte zur Verbesserung der Innenraumluftqualität, zur passiven Klimatisierung, zu Plusenergie- und CO2-neutralen Gebäuden Weiterentwicklung von Planungsmethodik, Prozessqualität und Instrumenten, auch durch Nutzung der Digitalisierung, als Optimierungsstrategie zur nachhaltigen und gesundheitsfreundlichen Planung, Bau und Betrieb von Gebäuden	Unternehmen, Vereine etc.: in der Regel 50 % Hochschulen etc.: bis zu 100%	Natürliche und juristische Personen des privaten und öffentlichen Rechts; vorrangig KMUs	Link
DLR-PT Zuschuss und/oder Kredit Markteinführung	Digital jetzt – Investitionsförderung für KMU	Investitionen in digitale Technologien und Qualifizierung von Beschäftigten Zwei Module (auch kumulativ): Modul 1 „Investition in digitale Technologien“: für Soft- und Hardware - z.B. datengetriebene Geschäftsmodelle, Künstliche Intelligenz, Cloud-Anwendungen, Big-Data, Sensorik, 3D-Druck, IT-Sicherheit und Datenschutz Modul 2 „Investition in die Qualifizierung der Mitarbeitenden“: beispielsweise Qualifizierungen oder Weiterbildungsmaßnahmen zur Digitalen Transformationen, zur Digitalen Strategie, in digitalen Technologien, in IT-Sicherheit und Datenschutz, zu Digitales und agiles Arbeiten oder in digitalen Basiskompetenzen	bis Ende Juni 2021 max. 40 % bis 50 % für KMU mit weniger als 500 bzw. 50 Beschäftigten ab Juli 2021 max. 30 % bis 40 % für KMU mit weniger als 500 bzw. 50 Beschäftigten + 10 Prozentpunkte für Unternehmen in strukturschwachen Regionen max. 50.000 Euro; für Unternehmen in Wertschöpfungsketten und -netzwerken 100.000 Euro	rechtlich selbstständige Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft einschließlich des Handwerks sowie der freien Berufe, die zum Zeitpunkt der Antragstellung zwischen 3 und 499 Mitarbeiter beschäftigen und eine Betriebsstätte oder Niederlassung in Deutschland haben	Link
EIB Zuschuss F&E & Markteinführung	ELENA	Förderung von Energieeffizienz und nachhaltigem Verkehr, in der Regel Programme mit einem Investitionsvolumen über 30 Millionen Euro Zuschüsse für Projekten und Programmen in den Bereichen Energieeffizienz, dezentrale Energiegewinnung aus erneuerbaren Energien und städtischer Nahverkehr	bis zu 90 % der förderfähigen Kosten	Öffentliche oder private Einrichtungen, einschließlich lokaler, regionaler oder nationaler Behörden, Verkehrsbehörden und -betreiber, Betreiber von Sozialwohnungen, Immobilienverwalter, Einzelhandelsketten, Energiedienstleistungsunternehmen, Finanzinstitute und KMU	Link

Träger, Förderart, Ziel	Name des Programms	Fördergegenstand Beschreibung	Förderung	Förderberechtigte	Link
EIB sonstiges F&E & Markteinführung	InnovFin - Beratung	Unterstützt Kunden bei der Strukturierung ihrer Ful-Projekte und ebnet so den Weg zur Finanzierung. Der Beratungsservice hilft, Stärken zu nutzen und beispielsweise Geschäftsmodelle, Unternehmensführung, Mittelquellen und Finanzierungsstruktur anzupassen, um leichter Zugang zu Kapital zu erhalten.	Kostenlose Beratung	Im Privatsektor (große und kleine Unternehmen, FEI-Cluster, Branchenverbände, Finanzmarktverbände etc.) im öffentlichen Sektor (Europäische Kommission, Mitgliedstaaten, staatliche Stellen etc.) im öffentlich-privaten und halbstaatlichen Bereich (Forschungseinrichtungen, Stiftungen, Nichtregierungsorganisationen etc.)	Link
KfW Kredit Umsetzung	217, 218 IKK – Energieeffizient Bauen und Sanieren *	Neubau energieeffizienter Gebäude oder die energetische Sanierung von Bestandsgebäuden der kommunalen und sozialen Infrastruktur Neubau oder Ersterwerb - KfW-Effizienzgebäude Energetische Sanierung - KfW-Effizienzgebäude Energetische Sanierung – Einzelmaßnahmen Sonstige Maßnahmen (Nebearbeiten, wie Ausbau und Entsorgung von Altanlagen, Planungskosten, die notwendigerweise Bestandteil der Baumaßnahme sind, Maßnahmen zur Einregulierung der geförderten Anlage, Aufwendungen für Energiemanagementsysteme)	bis zu 25 Mio. Euro Kredit pro Vorhaben für Bau, Kauf und Sanierung von Nichtwohngebäuden bis zu 27,5 % Tilgungszuschuss bei Komplett-sanierung, 5 % bei Neubau, 20 % Einzelmaßnahmen	kommunale Gebietskörperschaften deren rechtlich unselbstständige Eigenbetriebe Gemeindeverbände wie kommunale Zweckverbände	Link
KfW Kredit Umsetzung	219, 220 IKU – Energieeffizient Bauen und Sanieren *	Bau, Kauf und Sanierung von Nichtwohngebäuden Neubau oder Ersterwerb - KfW-Effizienzgebäude Energetische Sanierung - KfW-Effizienzgebäude Energetische Sanierung – Einzelmaßnahmen Sonstige Maßnahmen (Nebearbeiten, wie Ausbau und Entsorgung von Altanlagen, Planungskosten, die notwendigerweise Bestandteil der Baumaßnahme sind, Maßnahmen zur Einregulierung der geförderten Anlage, Aufwendungen für Energiemanagementsysteme)	Höchstbetrag 25 Mio. Euro pro Vorhaben Finanzierung bis zu 100 % der förderfähigen Investitionen	Unternehmen mit mehrheitlich kommunalem Gesellschafterhintergrund Gemeinnützige Unternehmen und Kirchen Unternehmen unabhängig von Rechtsform und Beteiligungsverhältnissen sowie natürliche Personen im Rahmen von Öffentlich-privaten Partnerschaften.	Link

Träger, Förderart, Ziel	Name des Programms	Fördergegenstand Beschreibung	Förderung	Förderberechtigte	Link
KfW Zuschuss und/ oder Kredit Markteinführung	230 Kredit, Zuschuss BMU-Umweltinnovationsprogramm	Innovative Umweltschutzmaßnahmen Projekte mit Vorbildcharakter Abwasserbehandlung/Wasserbau Abfallvermeidung, -verwertung und -beseitigung Sanierung von Altablagerungen Bodenschutz Luftreinhaltung und Reduzierung von Gerüchen Minderung von Lärm und Erschütterungen Klimaschutz: Energieeinsparung, Energieeffizienz, Nutzung erneuerbarer Energien sowie umweltfreundliche Energieversorgung und -verteilung Ressourceneffizienz/Materialeinsparung	Investitionszuschuss in der Regel bis zu 30 % der förderfähigen Kosten ODER Kredit mit Zinszuschuss mit maximal 70 % der förderfähigen Kosten	In- und ausländische gewerbliche Unternehmen Unternehmen mit kommunaler Beteiligung kommunale Gebietskörperschaften, deren Eigenbetriebe, Zweckverbände	Link
KfW Kredit Umsetzung	240 Kredit KfW-Umweltprogramm	Investitionen in Umweltschutz und Nachhaltigkeit Material und Ressourcen einsparen Luftverschmutzungen, Geruchsemissionen, Lärm und Erschütterungen vermindern oder vermeiden Abfall vermeiden, behandeln und verwerten Abwasser reinigen, vermindern oder vermeiden Boden und Grundwasser schützen Altlasten bzw. Flächen sanieren Elektro-, Hybrid- und Brennstoffzellenfahrzeuge sowie umweltfreundliche Schienen- und Wasserfahrzeuge anschaffen Ladestationen für Elektrofahrzeuge oder Betankungsanlagen für Wasserstoff errichten	ab 1,03 % p.a. eff. in der Regel bis zu 25 Mio. Euro pro Vorhaben bis zu 100 % Ihrer Investitionskosten	In- und ausländische Unternehmen jeder Größe Freiberufler Unternehmen, die als Contracting-Geber Dienstleistungen für Dritte erbringen Für Vorhaben im Ausland: auch Tochtergesellschaften deutscher Unternehmen und Joint Ventures mit maßgeblicher deutscher Beteiligung im Ausland	Link
KfW Kredit Umsetzung	271, 281 Erneuerbare Energien – Premium (Marktanreizprogramm, MAP)	Nutzung von Wärme aus regenerativen Energien große Solarkollektoranlagen große Anlagen zur Verbrennung fester Biomasse Wärmenetze, die aus erneuerbaren Energien gespeist werden Biogasleitungen für unaufbereitetes Biogas große Wärmespeicher große effiziente Wärmepumpen Anlagen zur kombinierten Strom- und Wärmeerzeugung (KWK)	Kredit bis zu 25 Mio. Euro pro Vorhaben mit attraktivem Tilgungszuschuss bis 20 % Tilgungszuschuss	Unternehmen Privatpersonen und Freiberufler Landwirte Kommunen, kommunale Gebietskörperschaften und Gemeindeverbände Gemeinnützige Antragsteller und Genossenschaften Contractoren (Energiedienstleister)	Link
KfW Kredit Umsetzung	272 Kredit Erneuerbare Energien – Premium – Tiefengeothermie	Tiefengeothermie-Anlagen sowie für Förder- und Injektionsbohrungen Errichtung von Anlagen zur thermischen Nutzung Förder- und Injektionsbohrungen für Anlagen zur thermischen Nutzung und/oder Stromerzeugung tatsächliche Mehraufwendungen gegenüber der Planung für Bohrungen mit besonderen technischen Bohrrisiken	ab 1,00 % p.a. eff. Kredit bis zu 10 Mio. Euro pro Vorhaben bis zu 80 % Ihrer Investitionskosten	Unternehmen Privatpersonen und Freiberufler Landwirte Kommunen, kommunale Gebietskörperschaften und Gemeindeverbände Gemeinnützige Antragsteller und Genossenschaften	Link

Träger, Förderart, Ziel	Name des Programms	Fördergegenstand Beschreibung	Förderung	Förderberechtigte	Link
KfW Kredit Umsetzung	273 Kredit Offshore-Windenergie	Errichtung von bis zu 10 Offshore-Windparks vor den Küsten Deutschlands Windpark in der ausschließlichen Wirtschaftszone (AWZ) oder der 12-Seemeilen-Zone vor der deutschen Nord- oder Ostseeküste	Variante A: Direktkredit im Rahmen von Bankenkonsortien Variante B: Finanzierungspaket aus bankdurchgeleitetem Kredit und Direktkredit Variante C: Direktkredit als Kostenüberschreitungsrahmen (cost overrun facility)	Projektgesellschaften	Link
KfW Kredit Umsetzung	276, 277, 278 Kredit KfW-Energieeffizienzprogramm – Energieeffizient Bauen und Sanieren *	Energieeffizient Bauen und Sanieren Neubau und Sanierung Ihrer Gewerbegebäude	bis zu 25 Mio. Euro Kredit pro Vorhaben für Bau, Kauf und Sanierung von Nichtwohngebäuden bis zu 27,5 % Tilgungszuschuss bei Komplettsanierung, 5 % bei Neubau, 20 % Einzelmaßnahmen	In- und ausländische Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft, die sich mehrheitlich in Privatbesitz befinden Contracting-Geber, die Energie-Dienstleistungen an gewerblichen Nichtwohngebäuden erbringen Freiberuflich Tätige.	Link
KfW Kredit Umsetzung	292 Kredit KfW-Energieeffizienzprogramm – Produktionsanlagen/-prozesse	Energetische Optimierung von Anlagen und Prozessen Prozess- und Verfahrensumstellungen auf effiziente Technologien und energetische Optimierung von Produktionsprozessen Abwärmenutzung Maßnahmen an Anlagen zur Wärmeversorgung, Kühlung und Belüftung, wenn diese überwiegend direkt für Produktionsprozesse eingesetzt werden Energieeffizienten Bereitstellung von Prozesswärme oder -kälte Vermeidung von Energieverlusten im Produktionsprozess	Kreditbetrag bis zu 25 Millionen Euro pro Vorhaben Tilgungszuschuss bis zu 40 %	Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft, die sich mehrheitlich in Privatbesitz befinden Contracting-Geber, die Energie-Dienstleistungen erbringen Freiberuflich Tätige Für Vorhaben im Ausland: auch Tochtergesellschaften deutscher Unternehmen und Joint Ventures mit maßgeblicher deutscher Beteiligung im Ausland	Link
KfW Kredit Umsetzung	295 Kredit Bundesförderung für Energieeffizienz in der Wirtschaft – Modul 1: Querschnittstechnologien	Ersatz oder Neuanschaffung einzelner hocheffizienter Anlagen oder Aggregate Elektromotoren und Antriebe Pumpen für die industrielle und gewerbliche Anwendung Ventilatoren Druckluftanlagen Anlagen zur Abwärmenutzung oder Wärmerückgewinnung aus Abwasser Dämmung von industriellen Anlagen oder Anlagenteilen Frequenzumrichter	Kreditbetrag bis zu 25 Millionen Euro pro Vorhaben Tilgungszuschuss bis zu 40 %	In- und ausländische gewerbliche Unternehmen und Contractoren Kommunale Unternehmen Freiberuflich Tätige	Link

Träger, Förderart, Ziel	Name des Programms	Fördergegenstand Beschreibung	Förderung	Förderberechtigte	Link
KfW Kredit Umsetzung	295 Kredit Bundesförderung für Energieeffizienz in der Wirtschaft – Modul 2: Prozesswärme aus erneuerbaren Energien	Bereitstellung von Prozesswärme Solarkollektoranlagen Biomasse-Anlagen Wärmepumpen. Wir fördern auch Ihre Kosten für die Einbindung des Systems in den vorhandenen Prozess und Mess- und Datenerfassungseinrichtungen zur Ertragsüberwachung und Fehlererkennung.	Kreditbetrag bis zu 25 Millionen Euro pro Vorhaben Tilgungszuschuss bis zu 55 %	In- und ausländische gewerbliche Unternehmen und Contractoren Kommunale Unternehmen Freiberuflich Tätige Landwirte	Link
KfW Kredit Umsetzung	295 Kredit Bundesförderung für Energieeffizienz in der Wirtschaft – Modul 3: Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, Sensorik und Energiemanagement-Software	Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, Sensorik und Energiemanagement-Software Systemen zum Monitoring und der effizienten Regelung von Energieströmen zur Einbindung in ein Energie- oder Umweltmanagementsystem oder in ein alternatives System (für kleine und mittlere Unternehmen) Energiemanagement-Software inklusive Schulungskosten.	Kreditbetrag bis zu 25 Millionen Euro pro Vorhaben Tilgungszuschuss bis zu 40 %	In- und ausländische gewerbliche Unternehmen und Contractoren Kommunale Unternehmen Freiberuflich Tätige	Link
KfW Kredit Umsetzung	295 Kredit Bundesförderung für Energieeffizienz in der Wirtschaft – Modul 4: Energiebezogene Optimierung von Anlagen und Prozessen	Energetische Optimierung von Anlagen und Prozessen Prozess- und Verfahrensumstellungen auf effiziente Technologien und energetische Optimierung von Produktionsprozessen Abwärmenutzung Maßnahmen an Anlagen zur Wärmeversorgung, Kühlung und Belüftung, wenn diese überwiegend direkt für Produktionsprozesse eingesetzt werden Energieeffizienten Bereitstellung von Prozesswärme oder -kälte Vermeidung von Energieverlusten im Produktionsprozess.	Kreditbetrag bis zu 25 Millionen Euro pro Vorhaben Tilgungszuschuss bis zu 40 %	In- und ausländische gewerbliche Unternehmen und Contractoren Kommunale Unternehmen Freiberuflich Tätige	Link
KfW Zuschuss Umsetzung	432 Energetische Stadtsanierung	Maßnahmen, mit denen Energieeffizienz im Quartier erhöht wird Sach- als auch Personalkosten zwecks Entwicklung Quartierskonzept und Umsetzung durch Sanierungsmanager	Zuschuss in Höhe von 65 % der förderfähigen Kosten Für ein integriertes Konzept: ohne Höchstbetrag Für Sanierungsmanager: bis zu einem Höchstbetrag von 150.000 Euro je Quartier, Verlängerung bis zu 250.000 Euro	Kommunale Gebietskörperschaften deren rechtlich selbstständige Eigenbetriebe	Link

Träger, Förderart, Ziel	Name des Programms	Fördergegenstand Beschreibung	Förderung	Förderberechtigte	Link
KfW Zuschuss Umsetzung	433 Energieeffizient Bauen und Sanieren – Zuschuss Brennstoffzelle	Brennstoffzellensystemen neue oder bestehende Gebäude	Zuschuss bis 28.200 Euro Zuschuss je Brennstoffzelle	Natürliche Personen Wohnungseigentümergeinschaften Freiberuflich Tätige In- und ausländische Unternehmen Contracting-Geber Kommunen kommunale Unternehmen und kommunale Zweckverbände Gemeinnützige Organisationen und Kirchen	Link
KfW Zuschuss Umsetzung	436, Modellprojekte Smart Cities	nachhaltige Gestaltung der Digitalisierung in Kommunen Smart Cities verknüpfen (1) Anforderungen der integrierten Stadtentwicklung mit 3 Dimensionen der Nachhaltigkeit (Ökonomie, Ökologie und Soziales) & den neuen Chancen der Digitalisierung, (2) zielen auf integrierte, sektorenübergreifende Strategien der Stadtentwicklung & deren Umsetzung & (3) bestehen grundsätzlich aus 2 Phasen: A: kommunale und fachübergreifende Strategien und Konzepte entwickeln, für 24 Monaten Personal-/Sachkosten & erste Investitionen B: Umsetzung, Personal-/Sachkosten, Investitionen für die Umsetzung der Ziele, Strategien und Maßnahmen in Anlagen, Gebäude, Fahrzeuge, Hard-/Software, Infrastruktur, Ausstattung etc.)	65 % der förderfähigen Kosten A: 2,5 Mio. Euro B: 15 Mio. EUR über 15 Jahre	kommunale Gebietskörperschaften, Gemeindeverbände, Andere Formen der interkommunalen Zusammenarbeit (z.B. Städtetzwerke oder Stadt-Umland-Partnerschaften)	Link
KfW Kredit Umsetzung	Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG) - Einzelmaßnahmen - Kredit - Start: 1. Januar 2021	einzelne energetische Maßnahmen energetische Maßnahmen, welche den Energieverbrauch und die Treibhausgasemissionen senken (Neubau und Sanierung): Dämmung der thermischen Hülle, Einbau von Erneuerbare-Energien-Anlagen, Optimierung der Heizungsanlage, Erneuerung oder Einbau von Lüftungsanlagen Beratungs-, Planungs- und Baubegleitungsleistungen	Kredit mit Tilgungszuschuss abhängig von der jeweiligen Maßnahme, max 1.000 Euro pro Quadratmeter, max. 15 Mio. Euro	voraussichtlich alle Privatpersonen, die Wohnraum energetisch sanieren, neu bauen oder sanierten Wohnraum kaufen Unternehmen mit mehrheitlich kommunalem Gesellschafterhintergrund Gemeinnützige Unternehmen und Kirchen Unternehmen unabhängig von Rechtsform und Beteiligungsverhältnissen sowie natürliche Personen im Rahmen von Öffentlich-privaten Partnerschaften. kommunale Gebietskörperschaften deren rechtlich unselbstständige Eigenbetriebe Gemeindeverbände wie kommunale Zweckverbände	Link

Träger, Förderart, Ziel	Name des Programms	Fördergegenstand Beschreibung	Förderung	Förderberechtigte	Link
KfW Kredit Umsetzung	Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG) - Nichtwohngebäude - Kredit - Start: 1. Juli 2021	Sanierung zum oder Neubau eines KfW-Energieeffizienzhauses alle energetischen Maßnahmen, die zum KfW-Effizienzhaus-Standard führen (Neubau und Sanierung): Dämmung der thermischen Hülle, Einbau von Erneuerbare-Energien-Anlagen, Optimierung der Heizungsanlage, Erneuerung oder Einbau von Lüftungsanlagen Beratungs-, Planungs- und Baubegleitungsleistungen	Kredit mit Tilgungszuschuss abhängig von Neubau/Sanierung und vom erreichten Effizienzhausniveau: zwischen 15 und 50 Prozent, maximal Euro pro Quadratmeter, max. 30 Mio. Euro	voraussichtlich alle Unternehmen mit mehrheitlich kommunalem Gesellschafterhintergrund Gemeinnützige Unternehmen und Kirchen Unternehmen unabhängig von Rechtsform und Beteiligungsverhältnissen sowie natürliche Personen im Rahmen von Öffentlich-privaten Partnerschaften. kommunale Gebietskörperschaften deren rechtlich unselbstständige Eigenbetriebe Gemeindeverbände wie kommunale Zweckverbände	Link
KfW Kredit Umsetzung	Corona-Schutzschild – neues Programm zur Bewältigung der Corona-Krise	Klimafreundlich Strom und Wärme erzeugen Errichtung, Erweiterung und Erwerb von Anlagen zur Nutzung erneuerbarer Energien Errichtung, Erweiterung und Erwerb von Anlagen nur zur Wärmeerzeugung auf Basis erneuerbarer Energien Wärme-/Kältenetze und Wärme-/Kältespeicher, die aus erneuerbaren Energien gespeist werden Flexibilisierung von Stromnachfrage und -angebot, Digitalisierung der Energiewende mit dem Ziel, die erneuerbaren Energien systemverträglich in das Energiesystem zu integrieren	ab 1,03 % p.a. eff. bis zu 50 Mio. Euro pro Vorhaben bis zu 100 % Ihrer Investitionskosten	Unternehmen Körperschaften und Anstalten des öffentlichen Rechts, kommunale Zweckverbände Privatpersonen und gemeinnützige Antragsteller Genossenschaften, Stiftungen und Vereine Freiberufler Landwirte bestimmte Personen/Institutionen im für Vorhaben im Ausland	Link
PtJ Zuschuss F&E	Digitalisierung der Energiewende	Forschung hinsichtlich der Digitalisierung interdisziplinär und fachübergreifend „Internet of Things“, „Big Data Analytics“, „Künstliche Intelligenz“, IKT-Sicherheit und Resilienz	max. 50 % für KMUs, max. 60 % für Startups, max. 100 % für Universitäten max. 15 Millionen Euro pro Antragsteller	KMUS, Startups, Hochschulen	Link
PtJ Zuschuss Umsetzung	Energiesparmodelle - Einführung von Energiesparmodellen	Einführung von Energiesparmodellen (+ Starterpaket) Energiesparmodelle, die Nutzerinnen und Nutzer sowie Träger von kommunalen Einrichtungen zur aktiven Mitarbeit im Klimaschutz und zur Einsparung von Energie, Wasser und Abfall motivieren optional inkl. "Starterpaket" (zusätzlicher Förderantrag)	max. 65 % und 90 % für finanzschwache Kommunen plus 15 %-Punkte Förderquote in Braunkohlerevieren Starterpaket analog 50 % und 90 %	Kommunen, kommunale Einrichtungen	Link

Träger, Förderart, Ziel	Name des Programms	Fördergegenstand Beschreibung	Förderung	Förderberechtigte	Link
PtJ Zuschuss F&E	Energiewende und Gesellschaft	Gesellschaftsbezogene Energiewendeforschung Forschung und Entwicklung mit übergreifenden Fragen wie Technikfolgenabschätzung, Verhaltensökonomie bis hin zu Akzeptanz und Partizipation	max. 50 % für KMUs, max. 60 % für Startups, max. 100 % für Universitäten max. 15 Millionen Euro pro Antragsteller	KMUS, Startups, Hochschulen	Link
PtJ Zuschuss und/oder Kredit F&E	Gebäude und Quartiere	Forschung und Entwicklung energieeffizienter Gebäude und Quartiere Weiterentwicklung von bautechnischen Komponenten und Gebäudetechnik Einsparung, Erzeugung, Verteilung, Speicherung und Nutzung thermischer und elektrischer Energie	max. 50 % für KMUs, max. 60 % für Startups, max. 100 % für Universitäten max. 15 Millionen Euro pro Antragsteller	KMUS, Startups, Hochschulen	Link
PtJ Zuschuss Umsetzung	Hocheffiziente Innen- und Hallenbeleuchtung	Einbau hocheffizienter Beleuchtung Leuchte, Leuchtmittel, Reflektor/Optik und Abdeckung) in Verbindung mit einer nutzungsgerechten Steuer- und Regelungstechnik bei der Sanierung von Innen- und Hallenbeleuchtungsanlagen	max. 25 % bzw. 30 % für finanzschwache Kommunen plus 5 %-Punkte Förderquote für Bildungseinrichtungen plus 15 %-Punkte Förderquote in Braunkohlerevieren	Kommunen, kommunale Einrichtungen	Link
PtJ Zuschuss Umsetzung	Raumluftechnische Anlagen	Sanierung von raumluftechnischen Anlagen und deren Komponenten in Nicht-Wohngebäuden	max. 25 % bzw. 30 % für finanzschwache Kommunen plus 5 %-Punkte Förderquote für Bildungseinrichtungen plus 15 %-Punkte Förderquote in Braunkohlerevieren	Kommunen, kommunale Einrichtungen	Link
PtJ Zuschuss Umsetzung	Raumluftechnische Anlagen	Nachrüstung von raumluftechnischen Anlagen in Schulen und Kindertagesstätten im Rahmen einer Grundsanierung	max. 25 % bzw. 30 % für finanzschwache Kommunen plus 5 %-Punkte Förderquote für Bildungseinrichtungen plus 15 %-Punkte Förderquote in Braunkohlerevieren	Kommunen, kommunale Einrichtungen	Link

Träger, Förderart, Ziel	Name des Programms	Fördergegenstand Beschreibung	Förderung	Förderberechtigte	Link
PtJ Zuschuss Umsetzung	Rechenzentren	Investitionen & Optimierungsdienstleistungen, die die Energie- und Ressourceneffizienz eines Rechenzentrums deutlich erhöhen bzgl. bestehender Infrastruktur: z. B. Nutzung freier Kühlung, Wärmestromführung, Erhöhung der Betriebstemperaturen, Abwärmennutzung, Bedarfssteuerung, Verbesserung der Server-Auslastung Ersatz von Hardwarekomponenten, insbesondere Server, Kälteanlagen, Kühlsysteme, Geräte für unterbrechungsfreie Stromversorgung im Notfall, effiziente Netzteile und/oder intelligente Power Distribution Units persp. Zertifizierung des Rechenzentrums mit dem Blauen Engel Energiemonitoring	max. 40 % bzw. 50 % für finanzschwache Kommunen plus 5 %-Punkte Förderquote für Bildungseinrichtungen plus 15 %-Punkte Förderquote in Braunkohlerevieren	Kommunen, kommunale Einrichtungen	Link
PtJ Zuschuss Umsetzung	Trinkwasserversorgung (a)	Austausch & Nachrüstung energieeffizienter Aggregate in der Trinkwasserversorgung Pumpen- bzw. Ventilatorsysteme Motoren mit Frequenzumformern Installation von Mess-, Regel- und Steuertechnik	max. 30 % bzw. 40 % für finanzschwache Kommunen; max. Zuwendung: 200.000 Euro plus 15 %-Punkte Förderquote in Braunkohlerevieren	Kommunen, kommunale Einrichtungen	Link
PtJ Zuschuss Umsetzung	Trinkwasserversorgung (b)	Reduzierung Energieverbrauch in Trinkwasserversorgungskette Maßnahmen, durch die der spezifische Energieverbrauch pro m ³ Trinkwasser um 20 % reduziert werden kann	max. 30 % bzw. 40 % für finanzschwache Kommunen; max. Zuwendung: 200.000 Euro plus 15 %-Punkte Förderquote in Braunkohlerevieren	Kommunen, kommunale Einrichtungen	Link
PtJ Zuschuss Umsetzung	Weitere investive Maßnahmen für den Klimaschutz (a) – Warmwasserbereitungssysteme	Rückbau ineffizienter zentraler Warmwasserbereitungssysteme - Einsatz dezentraler Warmwasserbereiter Sanierung und Anpassung ineffizienter zentraler Warmwasserbereitungsanlagen an den tatsächlichen Warmwasserbedarf	max. 40 % bzw. 50 % für finanzschwache Kommunen plus 5 %-Punkte Förderquote für Bildungseinrichtungen plus 15 %-Punkte Förderquote in Braunkohlerevieren	Kommunen, kommunale Einrichtungen	Link
PtJ Zuschuss Umsetzung	Weitere investive Maßnahmen für den Klimaschutz (b) – Beckenwasserpumpen	Austausch nicht regelbarer Pumpen gegen regelbare Hocheffizienzpumpen für das Beckenwasser in Schwimmbädern	max. 40 % bzw. 50 % für finanzschwache Kommunen plus 5 %-Punkte Förderquote für Bildungseinrichtungen plus 15 %-Punkte Förderquote in Braunkohlerevieren	Kommunen, kommunale Einrichtungen	Link

Träger, Förderart, Ziel	Name des Programms	Fördergegenstand Beschreibung	Förderung	Förderberechtigte	Link
PtJ Zuschuss Umsetzung	Weitere investive Maßnahmen für den Klimaschutz (c) – Gebäudeleittechnik zur Gebäudeautomation	Einbau von Komponenten der Mess-, Steuer- und Regelungstechnik in Verbindung mit einer Gebäudeleittechnik zur Gebäudeautomation	max. 40 % bzw. 50 % für finanzschwache Kommunen plus 5 %-Punkte Förderquote für Bildungseinrichtungen plus 15 %-Punkte Förderquote in Braunkohlerevieren	Kommunen, kommunale Einrichtungen	Link
PtJ Zuschuss Umsetzung	Weitere investive Maßnahmen für den Klimaschutz (d) – Verschattungsvorrichtungen	Einbau außenliegender Verschattungsvorrichtungen mit Tageslichtnutzung nur wenn eine aktive Kühlung bereits vorhanden ist oder durch die Maßnahme ein nachweislich notwendiger Einbau einer aktiven Kühlung vermieden werden kann	max. 40 % bzw. 50 % für finanzschwache Kommunen plus 5 %-Punkte Förderquote für Bildungseinrichtungen plus 15 %-Punkte Förderquote in Braunkohlerevieren	Kommunen, kommunale Einrichtungen	Link
PtJ Zuschuss Umsetzung	Weitere investive Maßnahmen für den Klimaschutz (e) – Weißgerätetausch	Austausch von Elektrogeräten zur Erwärmung, Kühlung und Reinigung in Schul- und Lehrküchen, Fach- und Technikräumen (z. B. Bio- oder Chemieraum) sowie in Kindertagesstätten durch Geräte der höchsten Effizienzklasse	max. 40 % bzw. 50 % für finanzschwache Kommunen plus 5 %-Punkte Förderquote für Bildungseinrichtungen plus 15 %-Punkte Förderquote in Braunkohlerevieren	Kommunen, kommunale Einrichtungen	Link
UBA Zuschuss und/ oder Kredit Markteinführung	Umweltinnovationsprogramm	Großtechnische Anlagen mit Demonstrationscharakter bauliche, maschinelle oder sonstige Investitionen einschließlich der Erweiterung oder Verbesserung von Anlagen oder Einrichtungen, die funktionaler Bestandteil des Demonstrationsvorhabens sind, Kosten der Inbetriebnahme von Anlagen oder Einrichtungen, soweit es sich nicht um regelmäßig anfallende Betriebskosten handelt, Gutachten oder Messungen, sofern sie Voraussetzung für die Durchführung bzw. für den Nachweis des Erfolges des Vorhabens sind.	direkter Zuschuss zu 30%; zinsverbilligter Kredit in Höhe von maximal 70%	Offen; KMUs bevorzugt	Link

Legende

* Programm wird (teilweise) in die „Bundesförderung für effiziente Gebäude“ (BEG) überführt

BAFA Bundesamt für Ausfuhrkontrolle

BG BAU BG BAU - Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft

BMF Bundesministerium der Finanzen

BMI Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat

BMWi Bundesministerium für Wirtschaft und Energie

DBU Deutsche Bundesstiftung Umwelt

EIB Europäische Investitionsbank

EU Europäische Union (Kommission)

KfW Kreditanstalt für Wiederaufbau

PtJ Projektträger Jülich

UBA Umweltbundesamt